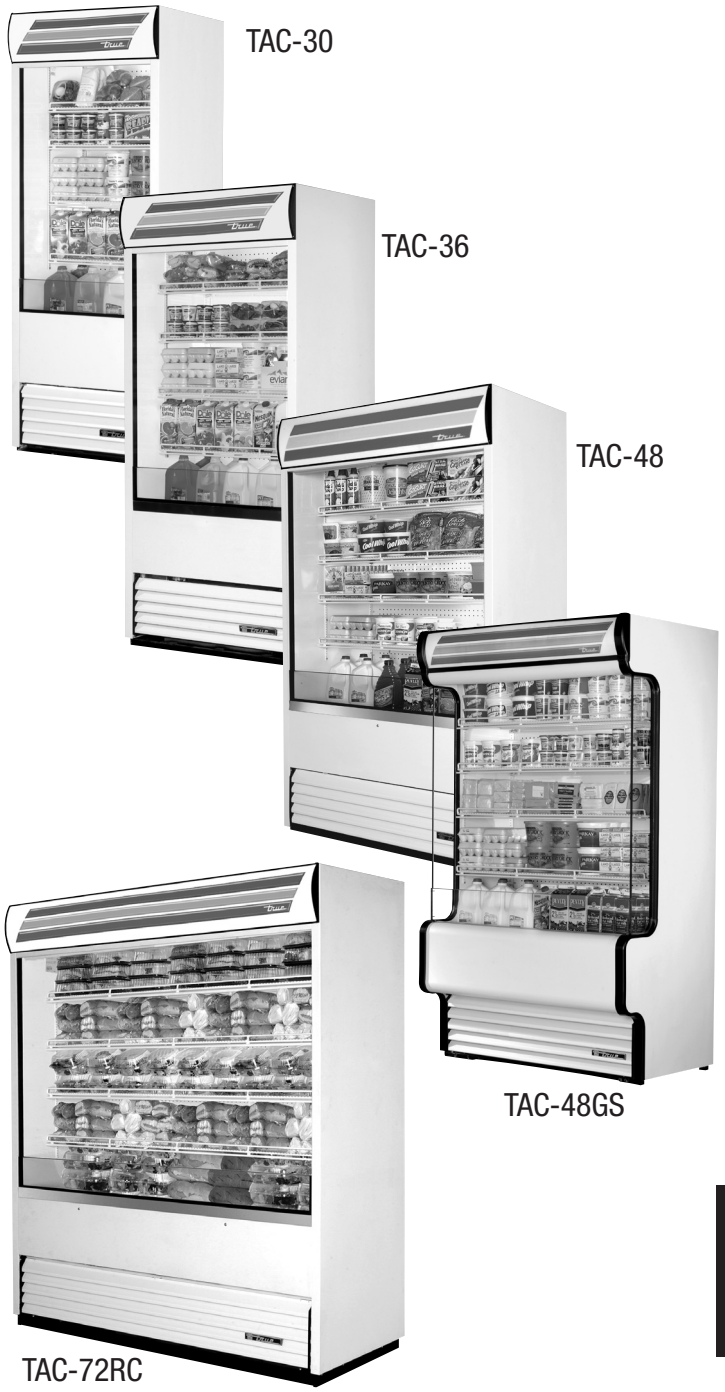
TRUE FOOD SERVICE EQUIPMENT, INC.
2001 East Terra Lane • O'Fallon, Missouri 63366-4434
(636) 240-2400 • FAX (636) 272-2408 • INT'L FAX (636) 272-7546 • (800) 325-6152
Ersatzteilabteilung (800) 424-TRUE • Ersatzteilabteilung FAX# (636) 272-9471

INSTALLATIONSHANDBUCH FÜR LUFTVORHANGMODELLE



INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise
TAC-48 Installationstipps — 1
Sicherheitsvorkehrungen — 2
Ordnungsgemäße Entsorgung — 3
Stromanschluss — 4
Steckeradapter — 4

Installations- / Betriebsanleitung
Eigentumsrecht — 5
Erforderliches Werkzeug — 5
Auspacken — 5
Standort — 6
Installieren der Füße/Gleitrollen — 7
Anweisungen für die Elektrik — 7
Nivellieren des Schranks — 7
Stromleiter und Stromkreise — 8
Inbetriebnahme — 9
TAC Höhenjusttierung Für Mechanischen
Temperaturregler (Danfoss-Regler) Seite — 10-11
Beduebybg der Abtauzeitschaltuhr — 12
TAC Digitaler Temperaturregler — 13-14
LAE Elektronischer Thermostat — 15-23
Installieren von Geräten mit Externem — 24
Installation von Ablagen & Aromaschutzstreifen — 25-26

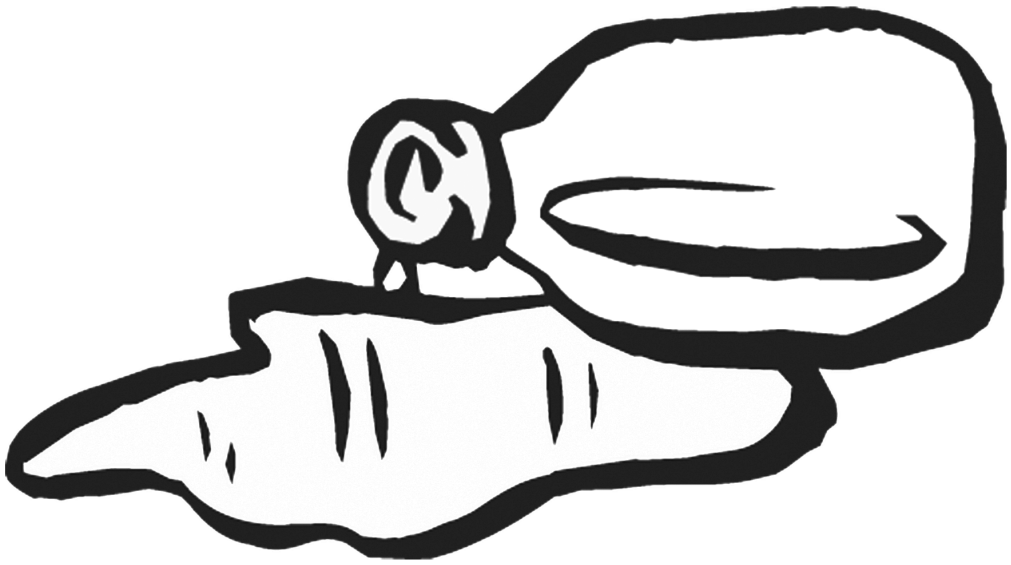
Wartung, Pflege & Reinigung
Reinigen der Kühlschlange — 27-28
Pflege und Reinigung von Edelstahlgeräten — 29-30
Auswechseln der Leuchtröhren — 30

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!
Sie haben gerade das besteKühlgerät für gewerbliche Zwecke erworben. Freuen Sie sich auf viele Jahre störungsfreien Betriebs.

INSTALLATIONSHANDBUCH FÜR TRUE LUFTVORHANGMODELLE (TAC)

..... www.truemfg.com .....

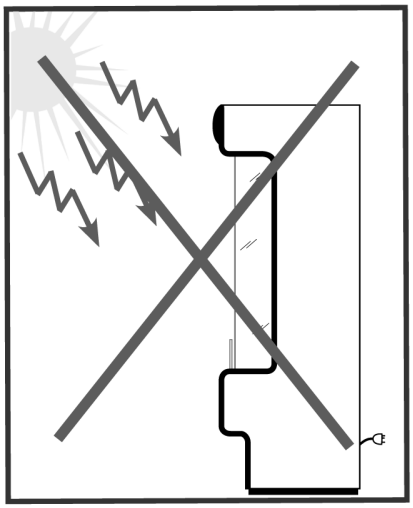
HINWEIS FÜR KUNDEN:



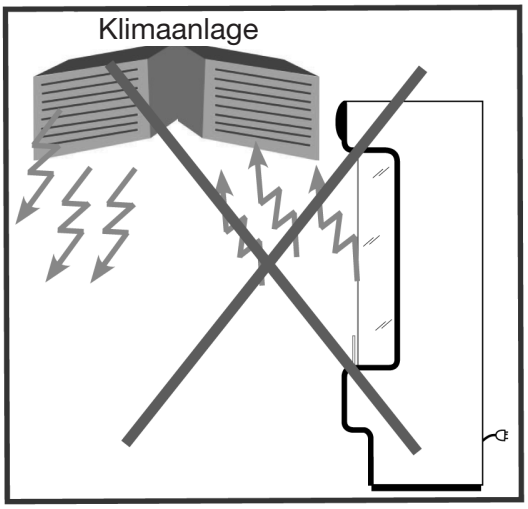
Verlust oder Verderben der Produkte in Ihrem TRUE-Kühlgerät mit Luftvorhang ist NICHT durch die Garantie gedeckt.

True Manufacturing Company, Inc.

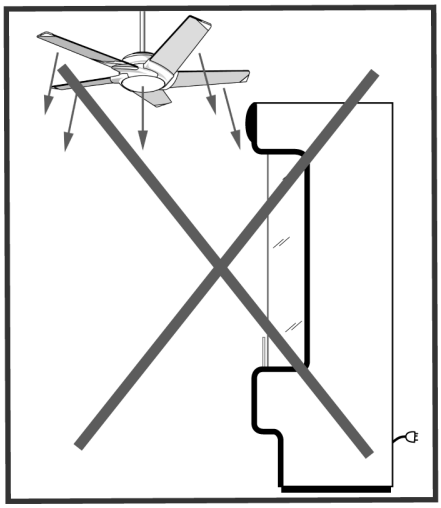
TAC (True Air Curtain) Hinweise zu Betriebsbedingungen



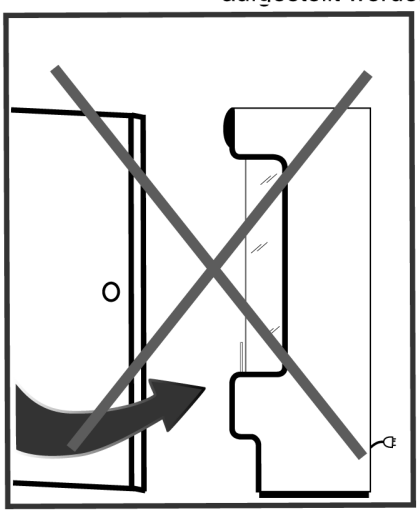
• Die Geräte sollten auf keinen Fall direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt sein.



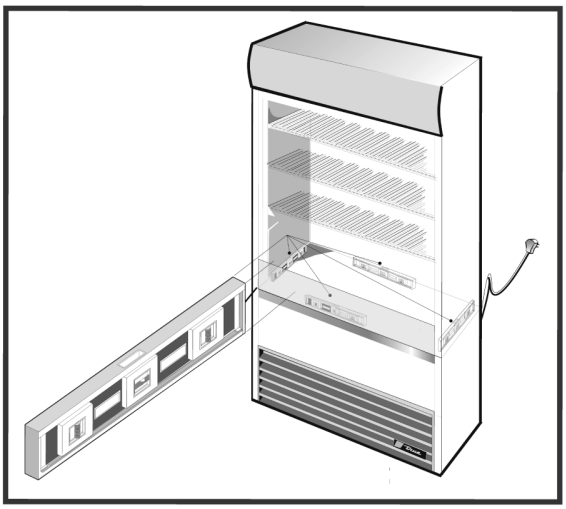
• Die Geräte sollten auf keinen Fall in der Nähe eines Luftschachts einer Klimaanlage aufgestellt werden.



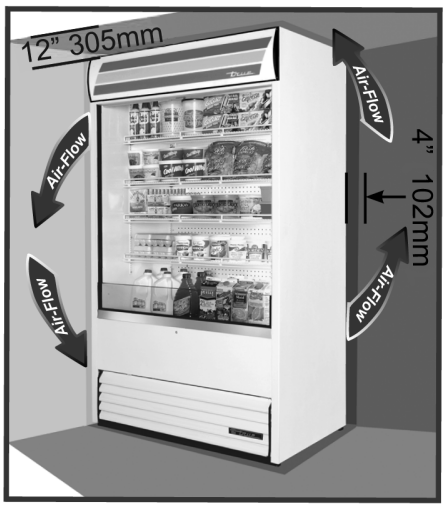
• Die Geräte sollten auf keinen Fall in der Nähe von Lüftern aufgestellt werden.



• Die Geräte sollten auf keinen Fall in der Nähe eines Durchgangs aufgestellt werden.



• Richten Sie das Gerät jeweils in beiden Richtungen aus – von vorne nach hinten und von links nach rechts.



• Lassen Sie genügend Platz, um die Luftzirkulation zu gewährleisten.

• Die Umgebungstemperatur sollte 23 oC und 55 rel. Feuchte nicht übersteigen.

• Stellen Sie sicher, dass die Produkte nicht über die Regale herausragen.

SICHERHEITSHINWEISE

Zur Wartung Ihres TRUE-Gerät für den effizientesten und besten Betrieb

Sie haben einen der besten Industrie-Kühlschränke erworben, der jemals hergestellt wurde. Er wurde unter Einhaltung strikter Qualitätskontrollen nur mit den qualitativ hochertigsten erhältlichen Materialien hergestellt. Ihr TRUE-Kühler wird Ihnen bei richtiger Wartung viele Jahre lang einwandfreie Dienste leisten.

WARNUNG!

Verwenden Sie dieses Gerät nur für den beabsichtigten Zweck wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben.

DIE ANGABE DES KÄLTEMITTELS FINDEN SIE AUF DEM TYPENSCHILD IM GERÄT.

Dieses Gerät könnte im Kyoto Abkommen gelistetes fluoridiertes Treibhausgas enthalten (bitte beachten Sie das Etikett innen im Schrank wegen Art und Menge; GWP-Wert von 134a = 1.300; von R404a=3.800).

Nur für kohlenwasserstoffhaltige Kältemittel (R290) siehe unten.

- **GEFAHR** - FEUER ODER EXPLOSIONSGEFAHR. BRENNBARES KÄLTEMITTEL IN GEBRAUCH. BENUTZEN SIE KEINE GEGENSTÄNDE FÜR DIE ENTEISUNG DES KÜHLSCHRANKS. KÄLTEMITTELLEITUNGEN DÜRFEN NICHT ANGESTOCHEN WERDEN.
- **GEFAHR** - FEUER ODER EXPLOSIONSGEFAHR. BRENNBARES KÄLTEMITTEL IN GEBRAUCH. REPARATUR NUR DURCH FACHPERSONAL. KÄLTEMITTELLEITUNGEN DÜRFEN NICHT ANGESTOCHEN WERDEN.
- **ACHTUNG** - FEUER ODER EXPLOSIONSGEFAHR. BRENNBARES KÄLTEMITTEL IN GEBRAUCH. BEACHTEN SIE REPARATURANLEITUNG/BENUTZERHINWEISE VOR SERVICEEINSATZ. ALLE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN MÜSSEN BEFOLGT WERDEN.
- **ACHTUNG** - FEUER ODER EXPLOSIONSGEFAHR. ORDNUNGSGEMÄSSE ENTSORGUNG NUR GEMÄSS VORSCHRIFT. BRENNBARES KÄLTEMITTEL IN GEBRAUCH.
- **ACHTUNG** - FEUER ODER EXPLOSIONSGEFAHR BEI ANSTECHEN DER KÄLTEMITTELLEITUNGEN. BEFOLGEN SIE DIE ANWEISUNGEN GENAU. BRENNBARES KÄLTEMITTEL IN GEBRAUCH.
- **ACHTUNG** - NICHT BLOCKIEREN. ALLE LÜFTUNGSSCHLITZE MÜSSEN FREIBLEIBEN WENN DAS GERÄT UMBAUT ODER EINGEBAUT IST.

SICHERHEITSMAßNAHMEN

Bei der Nutzung elektrischer Geräte sollten grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen befolgt werden, welche die Folgenden einschließen:

- Dieser Kühlschrank muss vor Gebrauch gemäß der Installationsanweisungen richtig installiert und eingepasst werden.
- Erlauben Sie Kindern nicht, an den Fächern im Kühlschrank zu klettern, zu stehen oder zu hängen. Sie könnten den Kühlschrank beschädigen und sich selbst ernsthaft verletzen.
- Berühren Sie nicht die kalten Oberflächen im Innenraum des Kühlschranks, wenn die Hände feucht oder nass sind. Die Haut könnte an diesen extrem kalten Oberflächen festkleben.
- Lagern oder nutzen Sie kein Benzin oder andere entflammbare Gase und Flüssigkeiten neben diesen oder anderen Geräten.
- Halten Sie Ihre Finger aus „Druckpunkt"-bereichen heraus. Der Freiraum zwischen den Türen und zwischen den Türen und dem Schrank sind notwendigerweise klein. Seien Sie beim Schließen der Türen vorsichtig, wenn Kinder in der Nähe sind.

HINWEIS

Wir empfehlen sehr, die Wartung von einem qualifizierten Techniker durchführen zu lassen.

- Stecken Sie den Kühlschrank aus, bevor Sie ihn reinigen und Reparaturen vornehmen.
- Das Einstellen des Temperaturreglers auf die Position 0 stellt nicht die Stromversorgung ab.

GEFAHR!

ES BESTEHT DIE GEFAHR, DASS KINDER SICH EINSPERREN

ORDNUNGSGEMÄSSE ENTSORGUNG DES KÜHLGERÄTS

Das Problem sich einsperrender und erstickender Kinder gehört nicht der Vergangenheit an. Weggeworfene oder stehen gelassene Kühlgeräte sind immer noch gefährlich... auch wenn sie nur "für ein paar Tage" herumstehen. Wenn Sie Ihr altes Kühlgerät los werden wollen, befolgen Sie bitte zur Verhütung von Unfällen die nachstehenden Anweisungen.

Bevor Sie Ihren alten Kühlschrank bzw. Gefrierschrank wegwerfen:

- Die Türen abnehmen.
- Die Ablagen an ihrem Platz belassen, damit Kinder nicht so einfach hineinklettern können

Kühlmittelentsorgung

Ihr alter Kühlschrank verfügt eventuell über ein Kühlsystem, dass Chemikalien enthält, die die Ozonschicht abbaut. Wenn Sie Ihren alten Kühlschrank wegwerfen, stellen Sie sicher, dass das Kühlmittel zur richtigen Entsorgung von einem qualifizierten Servicetechniker entfernt wird. Wenn Sie dieses Kühlmittel absichtlich ablassen, künnen Sie wegen Verstossen gegen geltende Umweltschutzgesetzte zu Geld- und Gefängnisstrafen verurteilt werden.

VERWENDUNG VON LÄNGERUNGSSCHNÜREN

Auf keinen Fall ein Verlängerungskabel benutzen. TRUE gibt keine Garantie für Kühlgeräte, die mit einer Verlängerungsschnur angeschlossen sind.

ERSATZTEILE

- Komponenten müssen durch gleiche Komponenten ersetzt werden
- Um Unfälle durch Zündung aufgrund von falsch eingesetzten Ersatzteilen oder nicht fachgerechter Handhabung zu verhindern, dürfen jegliche Servicearbeiten nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden.
- Leuchtmittel dürfen nur durch identische Leuchtmittel ersetzt werden.
- Sollte das Anschlußkabel beschädigt sein, muß vom Hersteller oder einem seiner Händler ein baugleiches bestellt werden.

SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG!

STROMANSCHLUSS

Die Erdung darf unter keinen Umständen vom Stecker entfernt werden.
Aus Sicherheitsgründen muss das Gerät geerdet sein.

Das Anschlußkabel ist mit einer Erdung versehen, um einen Elektroschock zu vermeiden.

Lassen Sie die Steckdose und den Stromkreis von einem Elektrofachmann prüfen, um sicherzugehen, dass die Steckdose ordnungsgemäß geerdet ist.

Sollte nur eine ungeerdete Steckdose am Standort zur Verfügung stehen, trägt der Betreiber die Verantwortung, diese gegen eine Schuko-Steckdose für Typ F auszuwechseln.

Das Gerät sollte immer an einen eigenen Stromkreis mit einer dem Typenschild entsprechenden Nennspannung angeschlossen werden.

Dies garantiert die beste Leistung und verhindert ebenfalls eine Überlastung der Gebäudeverdrahtungs-kreise, was eine Feuergefahr durch überhitzte Leitungen erzeugen könnte.

Nie das Netzkabel Ihres Kühlgeräts durch Ziehen am Netzkabel von der Steckdose trennen. Immer den Stecker fest greifen und gerade aus der Steckdose ziehen.

Alle durchgescheuerten oder anderweitig beschädigten Netzkabel sofort reparieren oder auswechseln. Kein Netzkabel verwenden, das Risse oder Abriebschäden entlang des Kabels oder an einem der Enden aufweist.

Wenn das Kühlgerät von der Wand abgezogen wird, darauf achten, dass das Kabel nicht überrollt oder beschädigt wird.

VERWENDUNG VON STECKERADAPTERN

Verwenden Sie niemals einen Adapterstecker! Da unter bestimmten Umständen potenzielle Sicherheitsrisiken bestehen, raten wir dringend von der Verwendung eines Steckeradapters ab.

INSTALLATIONS-/BETRIEBSANLEITUNG EIGENTUMSRECHT

Ihr Gerät muss ordnungsgemäß installiert werden, damit es vom ersten Tag an ordnungsgemäß arbeitet. Wir empfehlen nachdrücklich, Ihr TRUE-Gerät von einem ausgebildeten Techniker und Elektriker installieren zu lassen. Die Kosten für eine Fachinstallation sind gut angelegtes Geld.

Bevor Sie mit der Installation Ihres TRUE-Geräts beginnen, überprüfen Sie es auf Transportschäden. Bei Vorhandensein von Schäden sofort beim ausliefernden Spediteur einen Schadensersatzanspruch anmelden.

***TRUE** ist nicht für Schäden verantwortlich, die während des Versands entstehen.*

ERFORDERLICHE WERKZEUGE

- Verstellbarer Schraubenschlüssel
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Wasserwaage

AUSPACKEN

Das folgende Verfahren wird zum Auspacken des Geräts empfohlen:

A. Die äußere Verpackung durch Herausziehen der TRI-WALL-Nägel aus der Ladepalette entfernen. Die (4) Eckpolster aus Pappe und die Staubabdeckung entfernen.

B. Auf verborgene Schäden überprüfen. Bei Vorhandensein von Schäden wiederum sofort beim Spediteur einen Schadensersatzanspruch anmelden.

C. Ihr Gerät so dicht wie möglich an seinen Endstandort bewegen, bevor Sie die Holzpalette entfernen.

INSTALLATIONSTIPPS

Installationstipps:

- Den Schrank an einem Platz aufstellen, wo er keinem Luftzug ausgesetzt ist.
- Übermäßiger Luftstrom um den Schrank herum kann den Luftstrom im Schrank (Luftvorhang) beeinträchtigen.
- Keine Einlass- oder Auslassbelüftungskanäle der Klimaanlage drücken Luft in den Schrank bzw. saugen sie ab.
- Keine Türdurchgänge.
- Keine Deckenventilatoren.
- Nicht in direktem Sonnenlicht aufstellen.

HINWEIS

Auf ausreichenden Abstand an der Rückseite des Schranks und darüber prüfen. An der Rückseite des Schranks ist ein Abstand von 10,5 cm und über dem Schrank ein Abstand von 30,5 cm erforderlich.

- Maximale Umgebungstemperatur 23 °C und 55 % relative Luftfeuchtigkeit.

STANDORT

ACHTUNG: *Der Raum muß ausreichend belüftet sein. Bei extremen Umgebungsbedingungen (23°C und höher) sollte ein Luftabzugsventilator installiert werden. Bei mangelnder Ventilation erlischt die Herstellergarantie.*

ABSTAND: ***(Um eine störungsfreie Funktion des Gerätes zu gewährleisten beachten Sie bitte unsere Anweisung zur Einhaltung von Abständen). Kühlregale: 10,5 cm hinten und 30,5 cm oben***

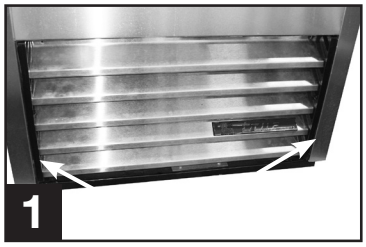
A. ENTFERNEN DES GRILLS: Entfernen Sie die Kreuzschlitzschraube auf beiden Seiten des Grills. (Siehe Bild 1) Ziehen Sie den Grill nach vorne ab. (Siehe Bild 2) (INSTALLIEREN DES GRILLS: Setzen Sie den Grill in die Halter an der unteren Seite des Gerätes. (Siehe Bild 3) Drücken Sie den oberen Rand des Grills in die vorgesehene Steckvorrichtung bis er einrastet.)

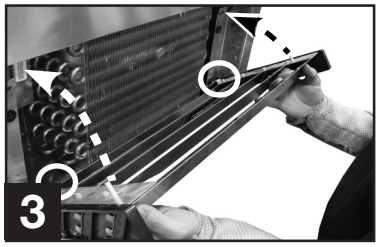
B. An allen vier Ecken am Schrankboden innen befinden sich Lagerpalettenbolzen. (Siehe Foto 4.)

C. Die Lagerpalettenbolzen entfernen. (Siehe Foto 5.)

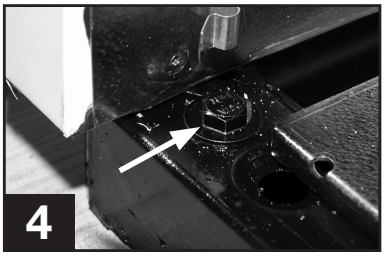
D. Wenn vorhanden, Haltebänder durchschneiden. (Siehe Foto 6.)

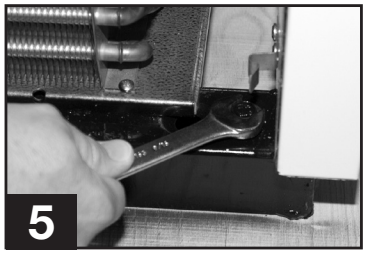
E. Den Schrank vorsichtig von der Palette herunterheben.

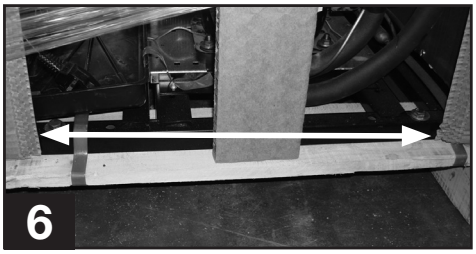




Entfernen der Palette von der Unterseite des Schranks.

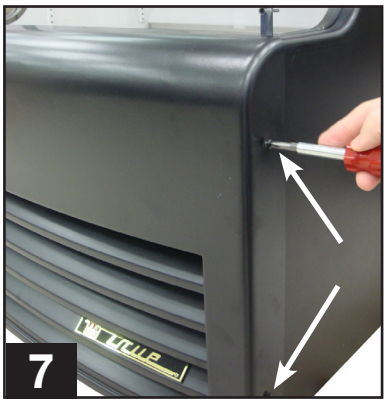






Demontage des Frontgrills (TAC-14GS)

Entfernen Sie die Schrauben auf jeder Seite des Frontgrills (Siehe Foto 7), ziehen Sie den Grill nach vorne ab (Siehe Foto 8)



INSTALLATIONS- / BETRIEBSANLEITUNG

INSTALLATION DER FÜSSE UND GLEITROLLEN

Fußnivellierer:

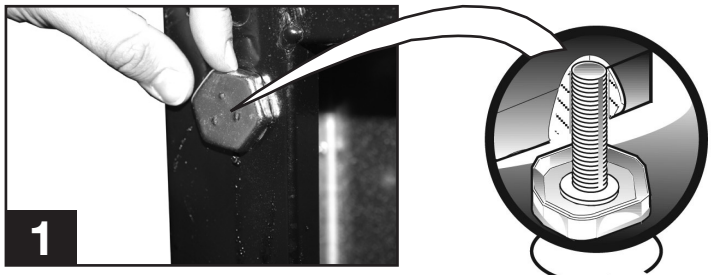
Wenn der Schrank nicht eben ist, einen Maulschlüssel verwenden und die justierbaren Spitzen an den Beinen drehen, bis das Kühlgerät eben steht. (Siehe Abb. 1.)

Gleitrolleninstallation (Set-Inhalt)

2 - Gleitrolleninstallationsklammer

2 - Gleitrolle, Rad mit 6,35 mm Durchmesser mit Gewindestift 3/8“ - 16 - 1 1⁄2“ ohne Bremse

2 - Gleitrolle, Rad mit 6,35 mm Durchmesser mit Gewindestift 3/8“ - 16 - 1 1⁄2“ mit Bremse



Fußnivellierer an der Unterseite des Schranks können zum Nivellieren herausgedreht werden.

4 - Unterlegscheibe, flach, 0,95 cm Innen-Ø x 2,54 cm Außen-Ø

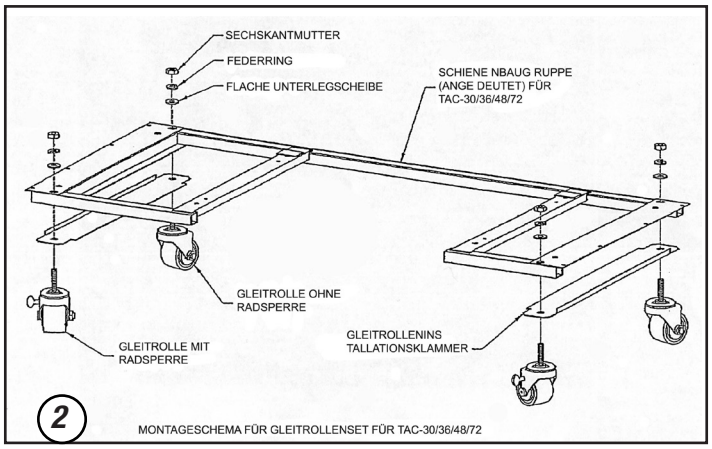
4 - Federrring, 0,95 cm Innen-Ø

4 - Mutter, Sechskant-, 0,95 *cm*

(Siehe Abbildung 2.)

VORSICHT

Den Schrank nach dem Anbringen der Rollen langsam aufrichten, damit die untere Schienenbaugruppe nicht beschädigt wird.



NIVELLIEREN

Sichere Befestigung der Gleitrollen

A. Den Schrank am endgültigen Ort aufstellen. Für ausreichende Belüftung des Raums sorgen. Bei extremer Wärme (23°C+) empfiehlt es sich, einen Ventilator zu installieren.

WARNUNG

Die Garantie wird bei unzureichender Belüftung ungültig.

B. Die ordnungsgemäße Nivellierung Ihres TRUE-Kühlgeräts ist für den erfolgreichen Betrieb entscheidend (für nicht mobile Modelle). Die wirksame Kondensatentfernung und der Türbetrieb werden durch das Nivellieren beeinflusst.

C. Das Kühlgerät sollte an der Innenseite des Schranks von vorn nach hinten und von einer Seite zur anderen mit einer Wasserwaage nivelliert werden.

D. Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch (bzw. Schläuche) sich in der Schale befinden.

E. Den Stecker und das Kabel aus dem Kühlgerät (Rückseite unten) entnehmen (nicht einstecken).

F. Der Schrank sollte so nah an der Stromquelle aufgestellt werden, dass niemals Verlängerungsschnüre verwendet werden müssen.

WARNUNG

Kompressorgarantien sind ungültig, wenn das Gerät mehr als 2,4 m. (8 Fuß) von der Anschlusssteckdose entfernt ist. TRUE gibt keine Garantie für Geräte, die mit einer Verlängerungsschnur angeschlossen werden.

ANWEISUNGEN FÜR DIE ELEKTRIK

A. Bevor Sie Ihr neues Gerät an eine Stromquelle anschließen, die Eingangsspannung mit einem Voltmesser prüfen. Sofort korrigieren, wenn weniger als 100 % der Nennbetriebsspannung festgestellt werden.

B. Alle Geräte sind mit einem 2,4 m (8 Fuß) langen Netzkabel versehen und müssen immer mit der richtigen Betriebsspannung betrieben werden. Diese Spannung finden Sie auf dem Typenschild des Schranks.

TRUE fordert einen eigenen speziell für dieses Gerät vorgesehen Stromkreis. Bei Nichtbeachtung wird die Garantie ungültig.

WARNUNG

Kompressorgarantien sind ungültig, wenn der Kompressor wegen Unterspannung durchbrennt.

WARNUNG

Die Netzkabelerdung darf nicht entfernt werden!

ACHTUNG

Benutzen Sie keine elektrischen Geräte im Lebensmittelkühlbereich es sei denn sie sind explizit vom Hersteller empfohlen.

HINWEIS

Zum Betrachten des Schaltplans das untere Gitter auf der Rückseite entfernen. Der Schaltplan befindet sich an der inneren Schrankwand.

STROMLEITER UND STROMKREISE

Drahtdurchmesser für 2 %-igen Spannungsabfall in Stromzufuhrkreisen.

115 Volt	***Entfernung in Meter vom Lastzentrum***											
Ampere	**20**	**30**	**40**	**50**	**60**	**70**	**80**	**90**	**100**	**120**	**140**	**160**
2	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
3	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12
4	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12
5	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10
6	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10
7	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8
8	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8
9	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8	8
10	14	14	14	12	12	10	10	10	10	8	8	8
12	14	14	12	12	10	10	10	8	8	8	8	6
14	14	14	12	10	10	10	8	8	8	6	6	6
16	14	12	12	10	10	8	8	8	8	6	6	6
18	14	12	10	10	8	8	8	8	8	8	8	5
20	14	12	10	10	8	8	8	6	6	6	5	5
25	12	10	10	8	8	6	6	6	6	5	4	4
30	12	10	8	8	6	6	6	6	5	4	4	3
35	10	10	8	6	6	6	5	5	4	4	3	2
40	10	8	8	6	6	5	5	4	4	3	2	2
45	10	8	6	6	6	5	4	4	3	3	2	1
50	10	8	6	6	5	4	4	3	3	2	1	1

Drahtdurchmesser für 2 %-igen Spannungsabfall in Stromzufuhrkreisen.

230 Volt	***Entfernung in Meter vom Lastzentrum***											
Ampere	**20**	**30**	**40**	**50**	**60**	**70**	**80**	**90**	**100**	**120**	**140**	**160**
5	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
6	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12
7	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12
8	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12
9	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10
10	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10
12	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10
14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	8
16	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8
18	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8	8
20	14	14	14	12	10	10	10	10	10	8	8	8
25	14	14	12	12	10	10	10	10	8	8	6	6
30	14	12	12	10	10	10	8	8	8	6	6	6
35	14	12	10	10	10	8	8	8	8	6	6	5
40	14	12	10	10	8	8	8	6	6	6	5	5
50	12	10	10	8	6	6	6	6	6	5	4	4
60	12	10	8	6	6	6	6	6	5	4	4	3
70	10	10	8	6	6	6	5	5	4	4	2	2
80	10	8	8	6	6	5	5	4	4	3	2	2
90	10	8	6	6	5	5	4	4	3	3	1	1
100	10	8	6	6	5	4	4	3	3	2	1	1

INBETRIEBNAHME

A. Der Kompressor ist betriebsbereit. Das Gerät ans Netz anschließen.

BEI EINSATZ DER OPTIONALEN HEIZWANNE BITTE DIE FOLGENDEN VORSICHTSMASSNAHMAN BEACHTEN.

BITTE BEACHTEN
Dies Gerät hat zwei Elektroanschlusskabel. Für Transport oder Service des Gerätes bitte vorher beide Stecker herausziehen.

BITTE BEACHTEN
Dies Gerät hat zwei Elektroanschlusskabel. Jeder Stecker benötigt eine separat abgesicherte Steckdose.

BITTE BEACHTEN
Dies Gerät hat mehr als einen Trennschalter (Stecker).

B. Ein auf Position Nr. 4 gestellter Temperaturregler gibt Kühlschränken ungefähr eine Temperatur von 5 °C bis 3,3 °C (33 °F bis 38 °F). Lassen Sie das Gerät mehrere Stunden laufen, damit die Truhe völlig gekühlt ist, bevor Sie die Reglereinstellung ändern.

C. Übermäßige Regler-Eingriffe können zu Wartungsschwierigkeiten führen. Sollte jemals der Ersatz des Temperaturreglers notwendig werden, bestellen Sie ihn auf jeden Fall von Ihrem TRUE-Händler oder einem empfohlenen Kundendienstvertreter.

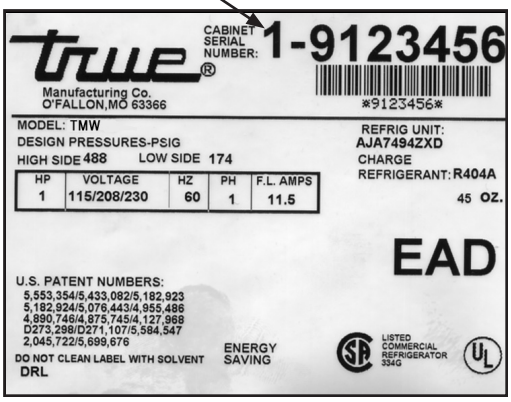
D. Ein guter Luftstrom in Ihrem TRUE-Gerät ist entscheidend. Produkte vorsichtig einladen, so dass sie weder gegen die Rückwand drücken, noch dichter als 10 cm an ds Verdunstergehäuse kommen. Die gekühlte Luft muss von der Kühlschlange an der Vorderseite der Ablagen nach unten zirkulieren.

HINWEIS
Wenn das Gerät vom Netz getrennt oder ausgeschaltet wurde, vor dem erneuten Einschalten fünf Minuten warten.

EMPFEHLUNG
Wir empfehlen, dass Sie vor dem Einlagem von Waren Ihr TRUE-Gerät 2 bis 3 Tage lang leer laufen lassen. Damit können Sie sicher gehen, dass alle elektrischen Verkabelungen und die Installation korrekt sind und kein Transportschaden entstanden ist. Vergessen Sie nicht, dass die Garantie keine Warenverluste abdeckt!

ERSATZTEILE
TRUE bewahrt eine Aufzeichnung der Seriennummer Ihres Geräts auf. Wenn Sie jemals während der Lebensdauer Ihres Geräts ein Teil benötigen, können Sie dieses Teil durch Angabe der Modell- und der Seriennummer an die Firma, bei der Sie das Gerät gekauft haben, erhalten. Gebührenfreier Anruf: (800) -424- TRUE (Direkt an die Ersatzteilabteilung). (800) -325-6152 (nur in den USA & Kanada) oder: (636) -240-2400.

Seriennummer



GERÄTE MIT EXTERNER KONDENSATOREINHEIT

(Dieser Abschnitt gilt nur für Geräte mit externer Kondensatoreinheit!)

- Entfernt aufgestellte Vitrinen müssen besonders als solche bestellt werden. Wir raten von der Umwandlung eines standardmäßigen, in sich geschlossenen Systems in ein System mit externer Kondensatoreinheit ab.
- Alle Vitrinen mit externer Kondensatoreinheit müssen fest verkabelt werden.
- Geräte mit externer Kondensatoreinheit sind nicht mit Gleitrollen lieferbar.
- Alle Vitrinen mit externer Kondensatoreinheit werden standardmäßig mit 404 A-Kühlmittel geliefert.
- Alle Geräte mit externer Kondensatoreinheit werden standardmäßig mit Reglerventil, Flüssigkeitsleitungssolenoid, beheizter Kondensatschale and Abtau-Schaltuhr, wo zutreffend, geliefert.
- Wenden Sie sich bitte wegen der BTU-Anforderungen an den Technischen Kundendienst von TRUE.
- Eine Verkabelung zwischen der Vitrine und der Kondensatoreinheit ist nicht erforderlich.
- Alle bei TRUE gekauften externen Kondensationseinheiten sind einphasig mit 208/230 Volt.

Wenn Sie irgendwelche Fragen zu diesem Abschnitt haben, rufen Sie bitte TRUE unter 1 (800) 325-6152 an.

INSTALLATIONS- / BETRIEBSANLEITUNG

TAC HÖHENJUSTIERUNG FÜR MECHANISCHEN TEMPERATURREGLER (DANFOSS-REGLER) SEITE 1 VON 2

Erforderliches Werkzeug:

- Kreuzschlitzschraubendreher
- ¼“-Steckschlüsseleinsatz
- Schlitz- (Standard-) Schraubendreher
- 5/32" Inbusschlüssel

Temperaturreglerjustierungen:

SCHRITT 1

Netzkabel des Kühlgeräts abziehen.

Hinweis (Kühlgeräte):

Lage des Temperaturreglerknopfes

Innen im Schrank unten links vertieft in der Schrankrückseite.

SCHRITT 2

Zwei Schrauben, eine von jeder unteren Ecke des Schranks, herausdrehen. Der Boden des Geräts kann dann aus dem Schrank gezogen und beiseite gelegt werden. Beim Herausheben des Bodens aus dem Gerät vorsichtig sein, damit die Innenseite des Schranks nicht zerkratzt wird. (Siehe Abbildung 1.)

SCHRITT 3

Ablagestützen an beiden Seiten des Schranks lassen sich durch Herausdrehen der drei Sechskantschrauben (1/4“) auf jeder Seite entfernen. Größere Geräte haben in der Mitte eine Ablagestütze, die entfernt werden muss.

SCHRITT 4

Sobald die Stützen entfernt sind, muss die Verdampferschlangenabdeckung entfernt werden. Die vier ¼“-Sechskantschrauben innen unten im Schrank an der Rückwand herausdrehen. Dann die Abdeckung durch Herausheben des Bodens abziehen. Die Oberseite der Abdeckung gleitet nach unten, während Sie den Boden herausheben. (Siehe Abbildung 2.)

HINWEIS

Vorsichtig sein, um nicht irgendwelche Kabel zu trennen.

WARNUNG

Beim Herausheben der Abdeckung der Verdampferschlange Schutzhandschuhe tragen

SCHRITT 5

Zum Justieren des Temperaturabschalters wird ein 5/32“-Inbusschlüssel benötigt. Eine Drehung der Abschaltschraube im Uhrzeigersinn bedeutet eine Temperaturerhöhung um 2° bis 3°.
(Siehe Abbildung 3.)

WARNUNG

Die Abschaltschraube nicht mehr als eine Umdrehung von der Werkseinstellung verdrehen.

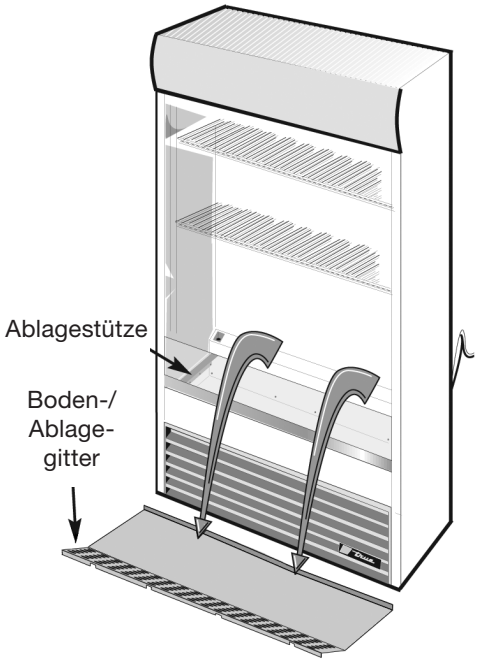


Abbildung 1

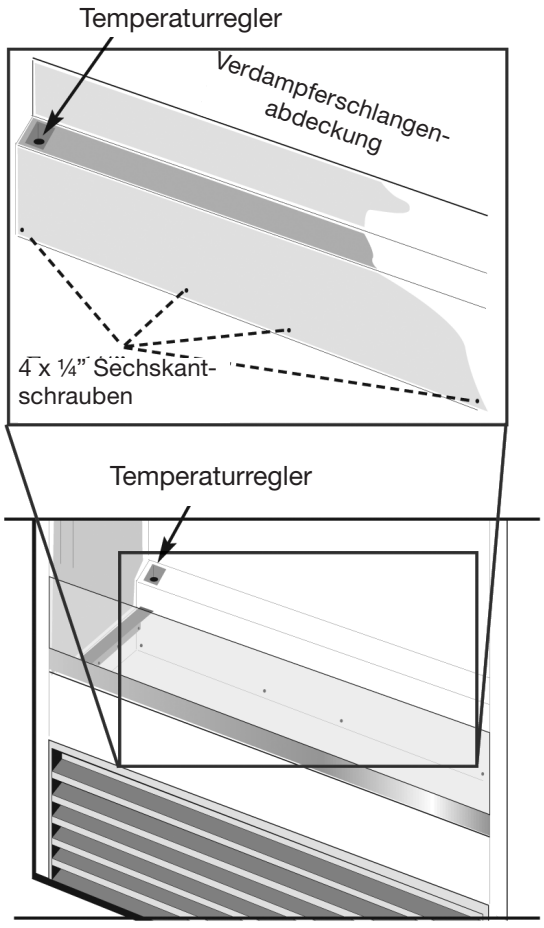


Abbildung 2

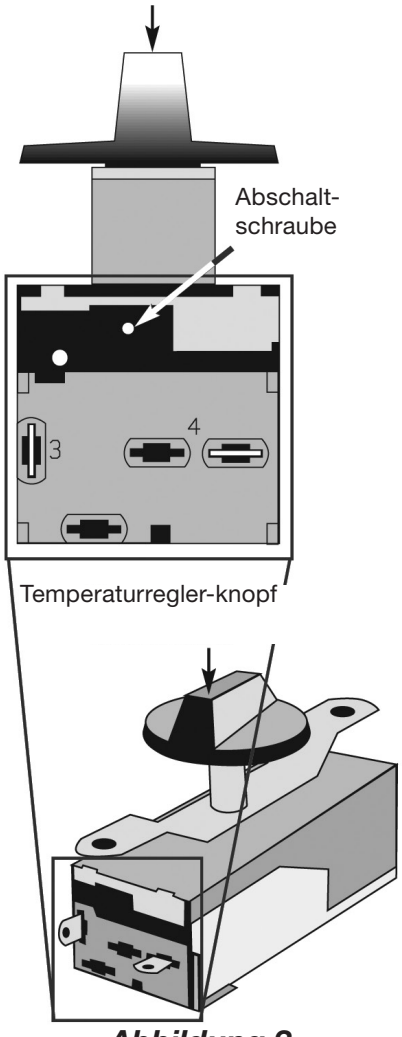


Abbildung 3

TAC JUSTIERUNG FÜR MECHANISCHEN TEMPERATURREGLER (DANFOSS-REGLER) SEITE 2 VON 2

Temperatureglerjustierungen

Ein Verkaufsgerät mit Luftvorhang wird durch die Temperatur und relative Luftfeuchte seiner Umgebung beeinflusst.

A. Der Stellknopf und das Gehäuse des Temperaturreglers ist an der linken inneren Rückplatte des Schranks angebracht, etwa 6 Zoll (~15 cm) über dem „Boden" des Schranks, in einem vertieften Bereich, nahe der Verdampferschlange. Seite 5 zeigt die Lage des Temperaturreglers.

- Zum Erhöhen der Produkttemperatur (Schrank *wärmer*) Reglerknopf gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Zum Verringern der Produkttemperatur (Schrank *kühler*) Reglerknopf im Uhrzeigersinn drehen.

B. Wenn das vorstehende Verfahren nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt, können vor Ort weitere Justierungen vorgenommen werden. Stromzufuhr zum Schrank trennen. Die komplette Rückseite, an der der Temperaturregler angebracht ist, entfernen: (Siehe Abbildung 1 & 2)

Die Temperatursonde steckt im linken Ende der Verdampferschlange.

- Zum Erhöhen der Produkttemperatur (Schrank wärmer) die Temperaturreglersonde in die obere Rohrbohrung umstecken.
- Zum Verringern der Produkttemperatur (Schrank kühler) die Temperaturreglersonde in die untere Rohrbohrung umstecken.

HINWEIS

Das Sonden-Ende des Temperaturreglers sollte völlig bis zum Anschlag in die Rohrbohrung gesteckt werden. Die untere Rückplatte wieder zusammenbauen, das Gerät wieder starten und den Regler auf den mittleren Punkt „5" einstellen, um weitere Temperaturjustierungen vorzunehmen.

Endansicht - linkes Ende der Verdampferschlange

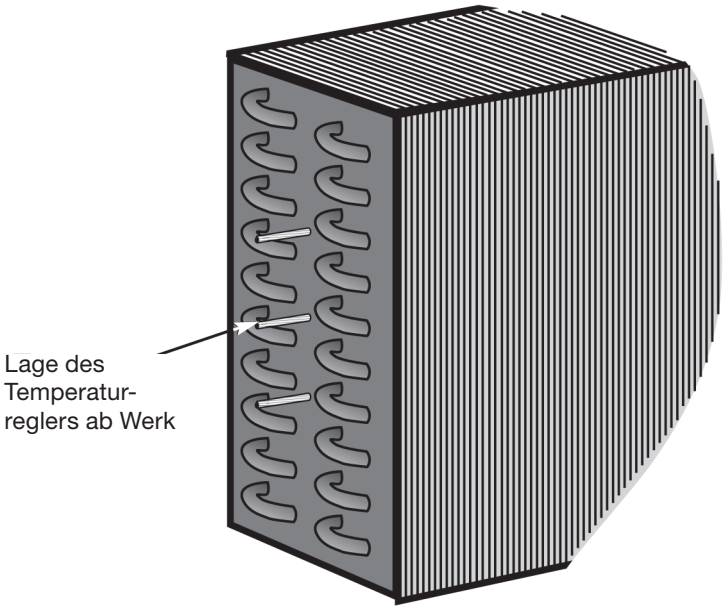


Abbildung 1

Endansicht - linkes Ende der Verdampferschlange

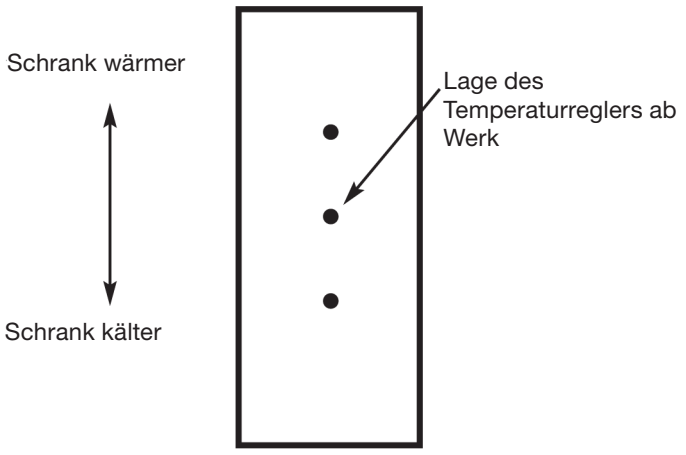


Abbildung 2

INSTALLATIONS- / BETRIEBSANLEITUNG

BEDIENUNG DER ABTAUZEITSCHALTUHR (GRASSLIN TIMER) (NUR TIEFKÜHLSCHRANK)

EMPFOHLENE ABTAUEINSTELLUNGEN:

Ihre Abtauzeitschaltuhr ist ab Werk auf einen von TRUE Manufacturing empfohlenen Abtauungszeitplan eingestellt worden. Ihr TRUE Gerät ist auf drei Abtauperioden ausgelegt (6:00, 14:00 und 20:00 Uhr). Wenn sie von diesen vorgegebenen Abtauzeiten abweichen wollen, führen sie bitte den unten beschriebenen Einstellvorgang durch.

HINWEIS

Die Abtauzeitschaltuhr muss auf eine aktuelle Tageszeit eingestellt werden, bevor das Gerät ans Netz angeschlossen wird. Die Abtauzeiten wurden im Werk eingestellt. Wenn Sie die Abtauzeiten ändern möchten, lesen Sie bitte die Anleitung für die Abtauschaltuhr durch.

BENÖTIGTES WERKZEUG:

- Kreuzschraubenzieher
- 1/4” Steckschlüssel oder Nuss

Lage der Abtauschaltuhr bei TAC:

Die Abtauschaltuhr befindet sich in einem Vorschaltkasten hinter dem vorderen Lamellengitter an der linken Seite des Geräts. Vier Schrauben an den Ecken des vorderen Lamellengitters müssen entfernt werden. Der Vorschaltkasten hat zwei ¼“-Sechskantschrauben, die für Zugriff auf die Abtausteuerung entfernt werden müssen.

Einstellung der Schaltuhr: (ZIEHEN SIE DEN NETZSTECKER AUS DER STECKDOSE!)

Drehen sie die Uhr (äußerer Ring) im Uhrzeigersinn, bis die Markierung der inneren Scheibe auf die korrekte Tageszeit zeigt. (Siehe Abbildung 2).

Einstellung der Abtauzeiten:

(zeitbedingt ausgelöst, zeit- oder temperaturbedingt beendigt)

Ihr TRUE Gefrierschrank beinhaltet ein Abtausystem, das sich temperaturbedingt abschaltet, es greift jedoch auf eine Zeitabschaltung zurück, damit die Abtauzeit nicht mehr als 30 Minuten beträgt. Während ihr TRUE Gerät ein Minimum von 3 Abtauperioden von jeweils nicht mehr als 30 Minuten benötigt, können sie es mit dem auf dieser Seite beschriebenen Verfahren ihren individuellen Bedürfnissen anpassen.

BEACHTEN SIE:

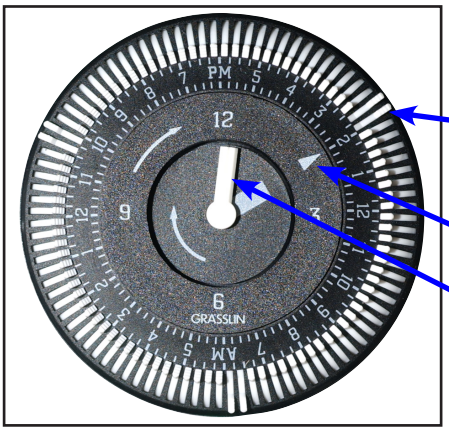
Wenn die Schaltuhr nicht eingestellt ist, 3 mal täglich für 30 Minuten abzutauen, kann sich zu viel Eis an der Spirale ablagern. Daraus folgendes Geräteversagen oder Produktverlust sind von der Garantie ausgeschlossen.

Passen sie das System mit dem folgenden Verfahren ihren individuellen Bedürfnissen an.

Hohe Betriebsanforderungen, hohe Außentemperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit können vier Abtauungen täglich notwendig machen.

WARNUNG

Folgen sie immer den Empfehlungen des Herstellers, wenn sie die Häufigkeit und Dauer von Abtauzyklen programmieren.



Abtauzeitschaltuhr Abbildung 2

Äußerster Einstellring. Jeder weiße Kipphebel entspricht einer Abtauzeit von 15 Minuten.

Tageszeit.

Innerster Einstellring.

SCHRITT 1

Die weißen Kipphebel auf dem äußersten Rand der Zeitschaltuhr sind ab Werk auf 6:00, 14:00 und 22:00 Uhr eingestellt worden. Jeder Kipphebel entspricht einer Abtauzeit von 15 Minuten. Beachten sie, dass zu jedem Abtauzeitpunkt zwei weiße Kipphebel von jeweils 15 Minuten eingestellt wurden, was einer Abtaudauer von 30 Minuten entspricht.

SCHRITT 2

Um die Anfangszeit eines Abtauzyklus zu programmieren, drücken sie die entsprechenden Kipphebel nach außen. Um eine Abtauzeit zu abzuschalten, drücken sie die weißen Kipphebel nach innen.

SCHRITT 3

TRUE empfiehlt drei 30-minütige Abtauzyklen täglich.

Schaltuhrkästchen Abbildung 1

TAC DIGITALER TEMPERATURREGLER

Befehle für digitalen Temperaturregler

Gebrauch der LED

Jede LED-Funktion ist in der folgenden Tabelle beschrieben.

LED	MODUS	Funktion
❄	AN	Der Kompressor läuft
❄	BLINKT	- Programmierphase (blinkt mit LED 🌀) - Anti-Kurzzyklusverzög. aktiviert
🌀	AN	Das Gebläse läuft
🌀	BLINKT	Programmierphase (blinkt mit LED ❄)
❄	AN	Abtauen ist aktiviert

TASTENKOMBINATIONEN:

Zum Sperren und Entsperren der Tastatur.

Zum Zugriff auf den Programmiermodus.

Zum Verlassen des Programmiermodus.

UM DIE MINDESTTEMPERATUR ZU SEHEN:

1. Die Taste drücken und loslassen.
2. Die Meldung „Lo“ [niedrig] wird gezeigt, gefolgt von der aufgezeichneten Mindesttemperatur.
3. Durch Drücken der Taste oder nach 5 s Warten erscheint die normale Anzeige wieder.

UM DIE HÖCHSTTEMPERATUR ZU SEHEN:

1. Die Taste drücken und wieder loslassen.
2. Die Meldung "Hi“ [hoch] wird gezeigt, gefolgt von der aufgezeichneten Höchsttemperatur.
3. Durch Drücken der Taste oder nach 5 s Warten erscheint die normale Anzeige wieder..

„RÜCKSTELLEN DER AUFGEZEICHNETEN HÖCHSTUND MINDESTTEMPERATUR:

Um die gespeicherten Temperaturen rückzustellen, wenn die Höchst- bzw. die Mindesttemperatur angezeigt wird:

1. SET [Einstellen] drücken, bis „rST“-Schrift zu blinken beginnt.

EINSTELLPUNKT BETRACHTEN UND MODIFIZIEREN:

1. Die SET-Taste drücken und sofort wieder loslassen: Die Anzeige zeigt nun den Einstellpunktwert;
2. Die LED „SET“ beginnt zu blinken;
3. Um den Einstellwert zu ändern, die Pfeile oder innerhalb von 10 Sekunden drücken.
4. Um den neuen Wert des Einstellpunkts zu speichern, die Taste SET nochmals drücken oder 10 Sekunden warten.

MANUELLER START DES ABTAUENS:

1. Die Taste Defrost [Abtauen] länger als 2 Sekunden drücken, dann beginnt das Abtauen manuell.

SPERREN DER TASTATUR:

1. Die Tasten und gleichzeitig länger als 3 Sekunden gedrückt halten.
2. Die Meldung „POF“ wird angezeigt und die Tastatur ist gesperrt. Jetzt können nur der Einstellpunkt und die gespeicherten HÖCHST- und MINDEST- Temperaturen betrachtet werden

1. **ENTSPERREN DER TASTATUR:**
   Die Tasten und gleichzeitig länger als 3 Sekunden gedrückt halten.
2. Die Meldung „PON“ wird angezeigt und die Tastatur ist entsperrt.

ANWEISUNG ZUM PROGRAMMIEREN DES DIXELL-TEMPERATURREGLERS FORTSETZUNG...

Alarm Signals

MELDUNG	URSACHE	AUSGABE
„P1"	Ausfall Thermostatsonde	Alarmausgabe EIN; Kompressorausgabe gemäß Parametern „Con" + „COF"
„P2"	Ausfall Verdampfersonde	Alarmausgabe EIN; andere Ausgaben unverändert
„P3"	Ausfall Anzeigesonde	Alarmausgabe EIN; andere Ausgaben unverändert
„HA"	Max. Temperaturalarm	Alarmausgabe EIN; andere Ausgaben unverändert
„LA"	Min. Temperaturalarm	Alarmausgabe EIN; andere Ausgaben unverändert
„EE"	Daten- oder Speicherausfall	Alarmausgabe EIN; andere Ausgaben unverändert
„dA"	Türschalteralarm	Alarmausgabe EIN; andere Ausgaben unverändert
„EAL"	Externer Alarm	Alarmausgabe EIN; andere Ausgaben unverändert
„bAL"	Schwerwiegender externer Alarm	Alarmausgabe EIN; andere Ausgaben AUS
„PAL"	Druckschalteralarm	Alarmausgabe EIN; andere Ausgaben AUS

HOT KEY

Downloaden oder Programmkontrolle mit Hotkey.

1. Regler ausschalten (Anweisung weiter oben folgen).
2. Hotkey in Stecker mit 5 Stiften stecken (befindet sich unten am Regler) (siehe Bild unten).
3. Regler wieder einschalten. Dies geschieht jetzt automatisch, die Do1-Meldung blinkt.

Am Ende der Datenübertragungsphase zeigt das Instrument eine der folgenden Meldungen.

1. „Ende" bei richtiger Programmierung - das Instrument beginnt dann mit den neuen Parametern zu arbeiten.
2. „Err" bei fehlgeschlagener Programmierung - In diesem Fall den Regler ausschalten und wieder einschalten.

4. Regler wieder ausschalten und Hotkey entfernen.
5. Regler für korrekten Betrieb wieder einschalten.

STARTEN EINES MANUELLEN ABTAUVORGANGS:

1. Die Tasten Defrost [Abtauen] länger als 2 Sekunden drücken und ein manueller Abtauvorgang beginnt.

EIN-/AUS-FUNKTION:

Wenn die Taste ON/OFF [EIN/AUS] gedrückt wird, zeigt das Instrument 5 Sekunden lang „OFF" [AUS] und die LED ON/OFF [EIN/AUS] schaltet EIN. Während des Status „AUS" sind alle Relais auf AUS geschaltet und die Regelungen sind gestoppt.
N.B. Während des Status „AUS" ist der Licht-Schalter aktiviert.

BITTE BEFOLGEN SIE DIE NACHFOLGENDEN ANWEISUNGEN, WENN IHR GERÄT MIT DIESEM THERMOSTATEN AUSGESTATTET IST

Dieser Kühlschrank wird über einen elektronischen Thermostaten gesteuert.
Weitere Information zur Bedienung erhalten Sie hier:

1. Papiere finden Sie an der Innenseitehinter dem Frontgrill (bitte nach Gebrauch wieder dort anbringen)
2. Auf unserer Webseite, www.truemfg.com True Food USA Commercial Homepage unter “Support”.
3. Kontaktieren Sie unsere Serviceabteilung in den USA unter 001-800-325-6152, England: 0800-783-2049, Mexico: (52) 555-804-6343/44 oder per E-mail unter service@truemfg.com

Bitte beachten Sie, daß die Einstellung aller Parameter dieses elektronischen LAE Thermostats werksseitig vorgenommen wurden, um den optimalen Betrieb zu gewährleisten. Wir raten dringend von der Justierung am Einsatzort ab, da dadurch die Funktionsfähigkeit beeinflußt und damit die Gewährleistung ungültig werden kann.

LAE
STEUERUNG BETRIEBSABFOLGE

1. Der Schrank ist ans Netz angeschlossen.

a. Anzeige leuchtet auf.
b. Die Innenbeleuchtung geht nur bei Glastürmodellen an. (Falls die Lampen nicht angehen, bitte die Anweisungen auf den folgenden Seiten beachten.) Die Beleuchtung in Schränken mit massiven Türen wird vom Türschalter geregelt.

2. Nach der am LAE-Regler vorprogrammierten Zeitverzögerung von 3 Minuten (nur Gefriergeräte) starten Kompressor und Verdampfergebläse, wenn der Regler Kühlung fordert.

a. Der Regler ist eventuell bereits ab Werk vorprogrammiert, so dass beim Start jedes Kompressorzyklus der Kondensatorzyklus bzw. während eines Abtauzyklus (das/die) Kondensatorgebläse 30 Sekunden lang umkehren, um Schmutz von der Kondensatorschlange zu blasen.

3. Der LAE-Regler lässt den Kompressor periodisch laufen, aber lässt eventuell auch das (die) Verdampfergebläse periodisch zusammen an- und ausgehen, wie durch die Sollwert- und Differentialtemperaturen bestimmt. (Wenn der Sollwert aufgrund besonderer Bedingungen geändert werden soll, beachten Sie bitte die Anleitung auf den folgenden Seiten.)

a. Der ***Sollwert*** ist die vorprogrammierte Temperatur, die den Kompressor ausschaltet.
b. Die ***Differenztemperatur*** ist die vorprogrammierte Temperatur, die zur Sollwerttemperatur, die den Kompressor startet, addiert wird.

Beispiel: *Wenn der Sollwert -9 °F/-23 °C und die Differenztemperatur 10 °F/5 °C*
(Sollwert) -9 °F + 10 (Differenzwert) = 1 °F
Oder
(Sollwert) -23 °C + 5 (Differenzwert) = -18 °C
Der Kompressor und das (die) Verdampfergebläse schalten bei -9 °F/-23 °C aus und wieder an bei 1 °F/-18 °C

4. Der LAE-Regler kann vorprogrammiert werden, das Abtauen nach Intervallen oder zu bestimmten Tageszeiten einzuleiten. (Wenn aufgrund besonderer Bedingungen zusätzliche Abtauintervalle benötigt werden oder ein manuelles Abtauen erforderlich ist, beachten Sie bitte die Anweisungen auf den nächsten Seiten.)

a. Zu diesem Zeitpunkt erscheint „dEF“ auf der Anzeige und der Kompressor schaltet aus, bis eine vorprogrammierte Temperatur oder Zeitdauer erreicht ist. Nur bei Gefriergeräten schaltet während dieser Zeit das (die) Verdampfergebläse ebenfalls aus und die Schlangen- und die Ablassrohrheizungen werden auch eingeschaltet.
b. Nachdem die vorprogrammierte Temperatur oder Zeitdauer zum Abtauen erreicht ist, tritt eventuell eine kurze Verzögerung ein, bevor der Kompressor und die Verdampfergebläse wieder starten. Zu diesem Zeitpunkt kann kurzfristig weiter „dEF“ auf der Anzeige erscheinen.

True Manufacturing empfiehlt, nur den Sollwert und/oder die Abtauintervalle aufgrund bestimmter Bedingungen zu verstellen.

Diese Abfolge ist NICHT Modell-spezifisch.

Wenden Sie sich bitte mit allen Fragen an die Technische Kundendienstabteilung.
+1-800-325-6152 • service@truemfg.com

LAE Elektronischer Thermostat

LAE-Reglersymbole

- Kompressor läuft
- Verdampfergebläse läuft
- Gerät im Abtauvorgang
- Aktivierung des 2. Parametermodus - n. zutr.
- Alarm - n. zutr.

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/ Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/ Taste – nach oben

Stand-By Taste

LAE-REGLER SPERREN & ENTSPERREN

WARUM:

DAS SPERREN DES REGLERS IS NOTWENDIG, UM PROGRAMMÄNDERUNGEN, DIE DEN BETRIEB DES SCHRANKS BEEINFLUSSEN KÖNNEN, ZU VERHINDERN.

WIE?

A. Zum Ändern der Sperreinstellung die Info-Taste drücken und loslassen. „t1“ erscheint. Siehe Bild 1.

Die nach oben-Taste drücken, bis „Loc“ erscheint. Siehe Bild 2.

B. Mit gedrückt gehaltener Info-Taste die nach oben oder nach unten Taste drücken, um die Sperreinstellungen zu ändern. Wenn „nein“ erscheint, ist der Regler entsperrt. Wenn „ja“ erscheint, ist der Regler gesperrt. Siehe Bilder 3 und 4.

C. Sobald die Sperreinstellung richtig eingestellt ist, die Info-Taste loslassen.

Nach 5 Sekunden wird im Display die Temperatur gezeigt. Siehe Bild 5.

Image 3: Wenn „nein“ auf dem Bildschirm erscheint, ist der Regler entsperrt.

Image 4: Wenn „ja“ auf dem Bildschirm erscheint, ist der Regler gesperrt.

LAE Elektronischer Thermostat

LAE-Reglersymbole

- Kompressor läuft
- Verdampfergebläse läuft
- Gerät im Abtauvorgang
- Aktivierung des 2. Parametermodus - n. zutr.
- Alarm - n. zutr.

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/ Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/ Taste – nach oben

Stand-By Taste

EIN-/AUSSCHALTEN DER BELEUCHTUNG BEI GLASTÜRMODELLEN

Regler muss eventuell entsperrt werden

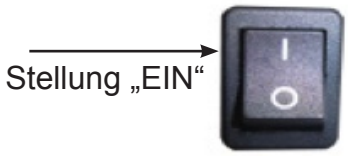
WARUM:

BELEUCHTUNG KANN DURCH DEN LAE-REGLER ODER EINEN INTERNEN LICHTSCHALTER GEREGELT WERDEN.

WIE?

A. Zum Regeln der Innen-/Schilderbeleuchtung durch den LAE-Regler die Taste „Manuelle Aktivierung“ M drücken und loslassen.

B. Zum Regeln der Innen-/Schilderbeleuchtung durch den inneren Türschalter den Kippschalter auf die Stellung „EIN“ drücken. Der Lichtschalter befindet sich innen und oben rechts an der Decke.



(Die Beleuchtung in Schränken mit massiven Türen wird von einem Türschalter geregelt.)

LAE Elektronischer Thermostat

LAE-Reglersymbole

- Kompressor läuft
- Verdampfergebläse läuft
- Gerät im Abtauvorgang
- Aktivierung des 2. Parametermodus - n. zutr.
- Alarm - n. zutr.

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/ Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/ Taste – nach oben

Stand-By Taste

ÄNDERN DES „SOLLWERTS“

Regler muss eventuell entsperrt werden.

WARUM:

DER SOLLWERT IST DIE TEMPERATUR, BEI WELCHER DER KOMPRESSOR AUSSCHALTET.

Bitte beachten, dass der Sollwert NICHT die Temperatur ist, die der Schrank halten soll.

WIE?

A. Um den Sollwert zu sehen, die Info-Taste drücken und gedrückt halten. Siehe Bild 1.

B. Mit noch gedrückt gehaltener Info-Taste [i], die nach oben [M] oder nach unten [▼] Taste drücken, um den „Sollwert“ zu ändern.

C. Sobald der „Sollwert“ richtig eingestellt ist, die Info-Taste [i] loslassen.

Die Anzeige zeigt nun die Temperatur. Siehe Bild 2.

LAE Elektronischer Thermostat

LAE-Reglersymbole

- Kompressor läuft
- Verdampfergebläse läuft
- Gerät im Abtauvorgang
- Aktivierung des 2. Parametermodus - n. zutr.
- Alarm - n. zutr.

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/ Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/ Taste – nach oben

Stand-By Taste

MANUELLES ABTAUEN EINLEITEN

Regler muss eventuell entsperrt werden.

WARUM:

EIN EINMALIGES, ZUSÄTZLICHES ABTAUEN IST EVTL. ERFORDERLICH, UM REIF-/EISANSAMMLUNG VON DER VERDAMPFERSCHLANGE ZU BESEITIGEN

WIE?

Die Methode zum Einleiten eines manuellen Abtauens wird vom im Regler vorprogrammierten Abtaumodus-Parameter „DTM“ bestimmt.

A. REGULÄRES ZEIT-ABTAUEN (TIM)

Wenn der Regler für „TIM“ vorprogrammiert ist, die Taste „Manuelles Abtauen“ drücken und freigeben, bis „dEF“ erscheint.

B. ECHTZEITUHR (RTC)

Wenn der Regler für „RTC“ vorprogrammiert ist, die Taste „Manuelles Abtauen“ drücken und 5 Sekunden gedrückt halten, bis „dh1“ erscheint. Die Taste „Manuelles Abtauen“ loslassen und dann drücken und weitere 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis „dEF“ erscheint.

LAE Elektronischer Thermostat

LAE-Reglersymbole

- Kompressor läuft
- Verdampfergebläse läuft
- Gerät im Abtauvorgang
- Aktivierung des 2. Parametermodus - n. zutr.
- Alarm - n. zutr.

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/ Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/ Taste – nach oben

Stand-By Taste

ÄNDERN DER „ABTAUINTERVALLE“

Regler muss eventuell entsperrt werden.

Dies kann nur geändert werden, wenn der Abtaumodusparameter „DFM“ für „TIM“ eingestellt ist.

WARUM:

DAS ABTAUINTERVALL IST DIE ZEITDAUER ZWISCHEN ABTAUZYKLEN.

HOW:

A. Um den Sollwert zu sehen, gleichzeitig die Info-Taste [i] und die Standby-Taste [⏻] drücken und gedrückt halten.

„ScL“ erscheint. Siehe Bild 1.

B. Die nach oben-Taste drücken [▲M] bis „dFt“ erscheint. Siehe Bild 2.

C. Info-Taste [i] drücken und halten, um die „Abtauintervallzeit“ zu sehen. Siehe Bild 3.

D. Mit gedrückt gehaltener Info-Taste [i] die „nach oben“ [▲M] oder „nach unten“-Taste [i] drücken, um die „Abtauintervallzeiten“ (je höher die Zahl, umso weniger häufig taut der Schrank ab) zu ändern.

E. Sobald die „Abtauintervallzeit“ geändert ist, die Info-Taste [i] loslassen.

Nach 30 Sekunden wird im Display die Temperatur gezeigt.

Siehe Bild 4.

BILDSCHIRMANZEIGE

	BILDSCHIRMANZEIGE		
dEF	Abtauung im Gange	hi	Raumalarm Temperatur zu hoch
oFF	Steuerung in Stand-by	Lo	Raumalarm Temperatur zu niedrig
do	Alarm Tür offen	E1	Fühler T1 Defekt
t1	Sensor 1 Temperatur	E2	Fühler T2 Defekt
t2	Sensor 2 Temperatur	E3	Fühler T3 Defekt
t3	Sensor 3 Temperatur	thi	Fühler 1 Maximum Temperaturaufzeichnung
rtn	Echtzeituhr Minuten	tLo	Fühler 1 Minimum Temperaturaufzeichnung
hrS	Echtzeituhr Stunden	Loc	Tastenfeldschloß

WIDERSTANDSMESSUNG LAE FÜHLER

Temperatur		K-ohm
°C	°F	
-40	-40	195.652
-35	-31	148.171
-30	-22	113.347
-25	-13	87.559
-20	-4	68.237
-15	5	53.650
-10	14	42.506
-5	23	33.892
0	32	27.219
5	41	22.021
10	50	17.926
15	59	14.674
20	68	12.081
25	77	10.000
30	86	8.315
35	95	6.948
40	104	5.834
45	113	4.917
50	122	4.161
55	131	3.535
60	140	3.014
65	149	2.586
70	158	2.228
75	167	1.925
80	176	1.669
85	185	1.452
90	194	1.268
95	203	1.145
100	212	0.974
105	221	0.858
110	230	0.758
115	239	0.671
120	248	0.596
125	257	0.531

LAE STEUERUNG PARAMETEREINSTELLUNGEN FÜR CELSIUS

SCL	1C
SPL	(X-32) / 1.8
SPH	(X-32) / 1.8
SP	(X-32) / 1.8
C-H	
HYS	(X) / 1.8
CRT	
CT1	
CT2	
CSD	
DFM	
DFT	
DH1	
DH2	
DH3	
DH4	
DH5	
DH6	
DLI	(X-32) / 1.8
DTO	
DTY	
DPD	
DRN	
DDM	
DDY	
FID	
FDD	(X-32) / 1.8
FTO	
FCM	
FDT	(X) / 1.8
FDH	(X) / 1.8
FT1	
FT2	
FT3	
ATM	
ALA	(X-32) / 1.8
AHA	(X-32) / 1.8
ALR	(X) / 1.8
AHR	(X) / 1.8
ATI	
ATD	

ADO	
AHM	
AHT	(X-32) / 1.8
ACC	
IISM	
IISL	(X-32) / 1.8
IISH	(X-32) / 1.8
IISP	(X-32) / 1.8
IIHY	(X) / 1.8
IIFC	
HDS	
IIDF	
SB	
DS	
DI2	
STT	
EDT	
LSM	
OA1	
OA2	
2CD	
INP	
OS1	(X) / 1.8
T2	
OS2	(X) / 1.8
T3	
OS3	(X) / 1.8
TLD	
SIM	
ADR	

Alle oben genannten Parameterformeln müssen für Anwendung in Celcius entsprechend umgewandelt werden.

Beispiel:
Ist SPL auf 20 Grad Fahrenheit eingestellt ist die Formel (X-32)1,8:
(20-32)/1,8 = -6,7 °C

Bitte beachten Sie, daß die Einstellung aller Parameter dieses elektronischen LAE Thermostats werksseitig vorgenommen wurden, um den optimalen Betrieb zu gewährleisten. Wir raten dringend von der Justierung am Einsatzort ab, da dadurch die Funktionsfähigkeit beeinflußt und damit die Gewährleistung ungültig werden kann.

Änderungen vorbehalten

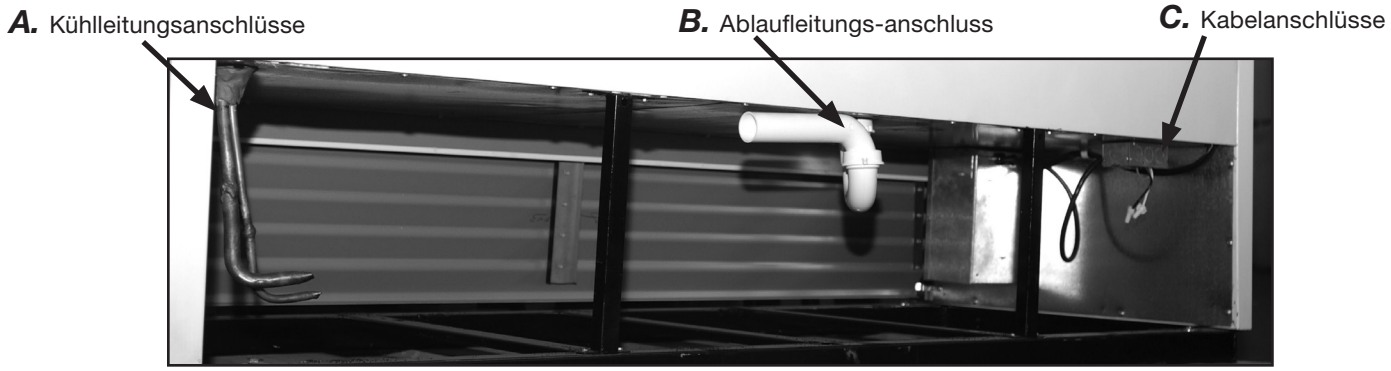
GERÄTE MIT EXTERNER KONDENSATOREINHEIT (Dieser Abschnitt gilt nur für Geräte mit externer Kondensatoreinheit!)

- Entfernt aufgestellte Vitrinen müssen besonders als solche bestellt werden. Wir raten von der Umwandlung eines standardmäßigen, in sich geschlossenen Systems in ein System mit externer Kondensatoreinheit ab.
- Alle Vitrinen mit externer Kondensatoreinheit müssen fest verkabelt werden.
- Gleitrollen stehen nicht zur Verfügung.
- Alle Kühlgeräte mit externer Kondensatoreinheit werden standardmäßig mit Kühlmittel 404A geliefert.
- Soweit zutreffend, werden alle Kühlgeräte mit externer Kondensatoreinheit standardmäßig mit Reglerventil, Flüssigkeitsleitungsmagnetventil, geheizter Kondensatschale und Abtauschaltuhr geliefert.
- Wenden Sie sich bitte wegen der BTU-Anforderungen an den Technischen Kundendienst von TRUE.

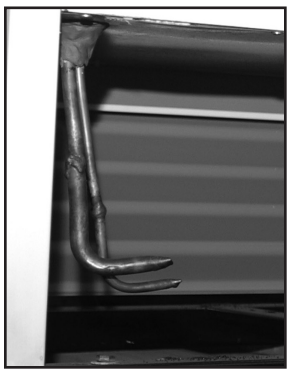
A• Alle bei TRUE gekauften externen Kondensationseinheiten sind einphasig mit 208/230 Volt.

Wenn Sie irgendwelche Fragen zu diesem Abschnitt haben, rufen Sie bitte TRUE unter 1 (800) -325-6152 an.

INSTALLIEREN VON GERÄTEN MIT EXTERNEM

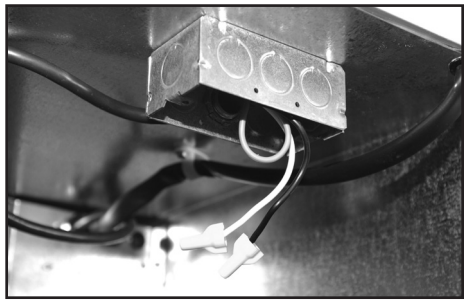


A. Kühlleitungsanschlüsse - - Dieser Schrank wird standardmäßig mit einen 404A-Reglerventil gebaut. Der Temperaturregler betreibt ein Magnetventil, das je nach Bedarf an Kühlung öffnet und schließt. Es ist wichtig, dass ein lizenzierter Kühlgeräteinstallateur das Kühlsystem installiert, um den richtigen Betrieb des Schranks zu gewährleisten. Wegen der BTU-Informationen wenden Sie sich bitte unter 1-800-325-6152 an den technischen Kundendienst von TRUE.



B. Anschluss der Ablaufleitung - Ein 1 1⁄2 Zoll (ca. 3,8 cm) bogenförmiger Geruchsverschluss ist auch im Bild gezeigt. Der Geruchsverschluss kann um 360 Grad gedreht werden, um das Anschließen zu vereinfachen. Dies sollte zur Einhaltung örtlicher Klempnerinstallationsvorschriften vorgenommen werden.

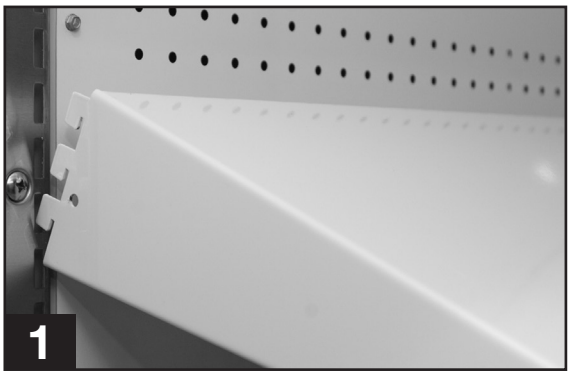
C. . Verkabelungsanschlüsse - Verkabelungsanschlüsse sollten, wie in diesem Bild gezeigt, in der elektrischen Verteilerdose vorgenommen werden. Der Schrank ist für einen Stromkreis von 115 Volt und 15 A ausgelegt. Die Stromzufuhranschlüsse sollten den örtlichen Bestimmungen für Elektroinstallationen entsprechen.

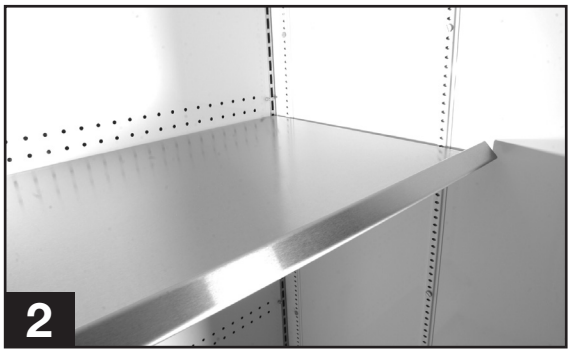


INSTALLIEREN DER ABLAGEN / BETRIEB

Einbauanleitung Cantilever Regalboden:

A. Die Regalstützen müssen in die Regalständer in den hinteren Ecken des Gerätes eingesteckt werden (siehe Foto 1 & 2).



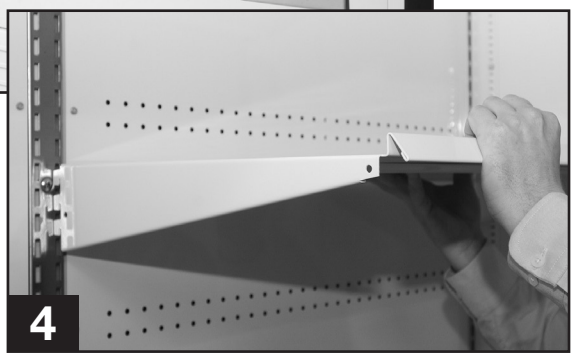


TAC-72 INSTALLATION DER AUSKRAGENDEN ABLAGEN:

A. Die auskragenden Ablagen bei TAC-72 sind bei Lieferung innerhalb des Geräts verpackt. Die Teile zum Nivellieren der Füße sind eventuell oben auf der Ablagenverpackung mit Klebeband befestigt. Die Teile zum Nivellieren der Füße entfernen. (Siehe Foto 3.)

B. Die auskragenden Ablagen aus der Verpackung und der Schutzumwicklung entfernen.

C. Die Ablagestützen in den Ablagestützpfosten an den hinteren Ecken und in der Mitte des Schranks installieren. (Siehe Foto 4.)



ABLAGENINSTALLATION:

A. Die Ablageklammern an den Ablageträgern einhängen. (Siehe Abbildung).

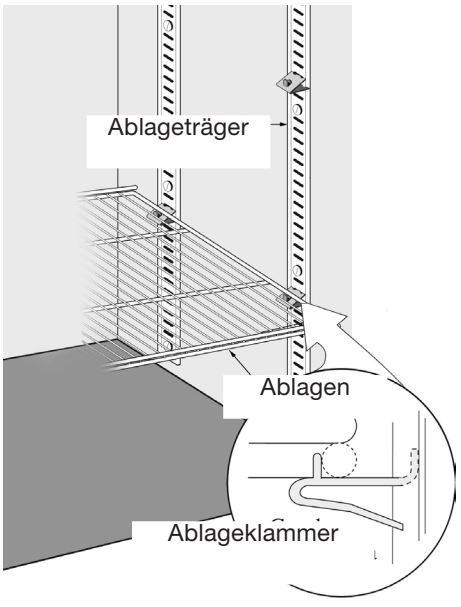
B. Bei flachen Ablagen alle vier Ablageklammern in gleicher Entfernung vom Boden platzieren.

Drahtablagen werden so ausgerichtet, dass die Querversteifungsstreben nach unten zeigen.

C. Die Ablagen auf die Klammern legen und vergewissern, dass alle Ecken richtig eingepasst sind.

HINWEIS

Produkte nicht so einlagern, dass sie über die Ablage hinaus hängen.



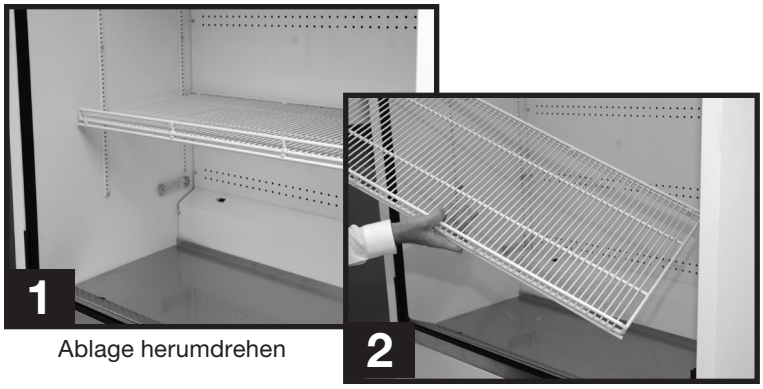
INSTALLATION DER AROMASCHUTZSTREIFEN

INSTALLATION DER AROMASCHUTZSTREIFEN

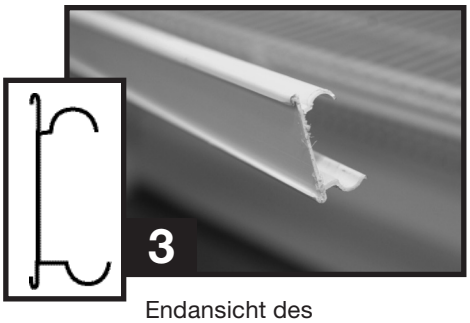
A. Die Ablage nehmen und herumdrehen. Die Rückseite der Ablage sollte nach außen zeigen. (Siehe Abbildung 1-2).

B. Der Aromaschutzstreifen schnappt mit der größeren Öffnung des Streifens zur Unterseite an der Ablage ein. (Siehe Abbildung 3-4).

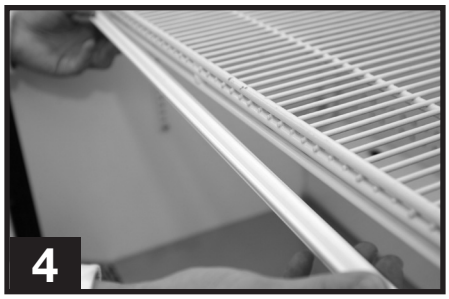
C. Nach Installation des Aromaschutzstreifens können Etiketten in den Streifen gesteckt werden. (Siehe Abbildung 5.)



Ablage herumdrehen



Endansicht des Aromaschutzstreifens.



Installation des Aromaschutzstreifens

REINIGEN DER KÜHLSCHLANGE

Beim Betrieb elektrischer Geräte immer grundlegende Sicherheitsvorkehrungen, einschließlich folgender ergreifen:

ERFORDERLICHE WERKZEUGE:

- Kreuzschlitzschraubendreher
- Steife Borstenbürste
- Verstellbarer Schraubenschlüssel
- Staubsauger

Schritt 1

Strom zum Gerät trennen.

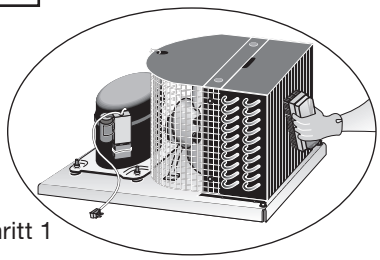
Schritt 2

Die vordere Gittergruppe durch Entfernen der 2 (zwei) Schrauben in den unteren Ecken abnehmen.

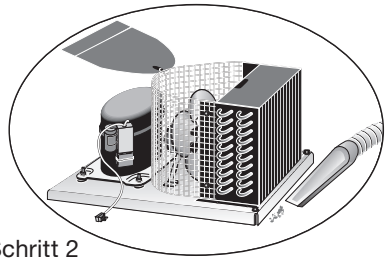
Die Schrauben lösen, welche die oberen Schwenkstifte halten. Das Gitter nach oben schwenken und die Rahmenhaken von den Schwenkstiften an der Oberseite der Lamellen entfernen.

s. Bild 1.

s. Bild 2.



Schritt 1



Schritt 2

Demontage des Frontgrills

Entfernen Sie die Schrauben auf jeder Seite des Frontgrills (s. Bild 1), ziehen Sie den Grill nach vorne ab (s. Bild 2)

Schritt 3

Angesammelten Schmutz von der Kühlschlange mit einer steifen Borstenbürste reinigen

Schritt 4

Nach dem Abbürsten der Kondensatorschlange den Schmutz von der Schlange und dem Innenboden absaugen.

Schritt 5

Gitterbaugruppe wieder anbringen.

Schritt 6

Gerät ans Netz anschließen und prüfen, ob die Kühleinheit läuft.

Alle ***TRUE*** TAC-Modelle werden mit Umkehrkondensatorgebläsemotor hergestellt. Dieser Typ von Gebläsemotor lässt weniger Staub und Schmutz an der Kühlschlange ansammeln. Dies verringert die zur Reinigung der Kühlschlange erforderliche Zeit und ermöglicht geringere Betriebskosten.

WICHTIGE GARANTIEHINWEISE

Kondensatoren sammeln Schmutz an und müssen alle 30 Tage gereinigt werden. Schmutzige Kondensatoren führen zu Kompressorausfällen, Produktverlusten und Umsatzverlusten...die nicht unter die Garantie fallen.

Wenn Sie den Kondensator sauber halten, minimieren Sie Ihre Wartungskosten und senken Ihre Stromkosten. Der Kondensator erfordert alle dreißig Tage oder wenn notwendig eine planmäßige Reinigung.

Luft, und damit Staub, Flusen, Fett usw., werden ständig durch den Kondensator gezogen.

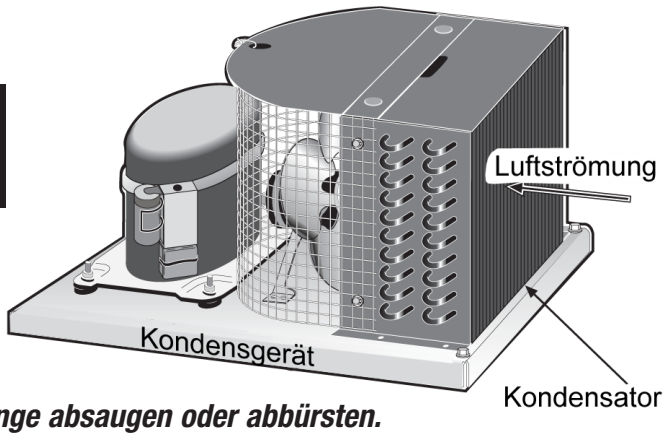
Ein verschmutzter Kondensator kann zu NICHT VON DER GARANTIE GEDECKTEN Teile- und Kompressorausfällen, Produktverlusten und Umsatzverlusten führen.

Ordentliche Reinigung beinhaltet das Entstauben des Kondensators mit einer weichen Bürste oder durch Absaugen mit einem Werkstattstaubsauger oder mittels CO2, Stickstoff oder Druckluft.

Wenn Sie den Schmutz nicht ausreichend entfernen können, wenden Sie sich bitte an Ihre Kühlungswartungsfirma.

Der Kondensator sieht wie eine Gruppe vertikaler Flossen aus. Sie müssen durch den Kondensator hindurch sehen können, damit das Gerät mit maximaler Leistung arbeitet. Platzieren Sie kein Filtermaterial vor der Kühlschlange. Dieses Material blockiert den Luftstrom zur Schlange ähnlich wie bei einer verschmutzten Schlange.

DAS REINIGEN DES KONDENSATORS FÄLLT NICHT UNTER DIE GARANTIE!



REINIGEN DES KONDENSATORS:

1. Die Stromzufuhr zum Gerät trennen.

2. Das Lamellengitter entfernen.

3. Staub, Flusen oder Schmutz von der gerippten Kühlschlange absaugen oder abbürsten.

4. Bei einer erheblichen Schmutzansammlung kann der Kondensator mit Druckluft durchblasen werden.

(VORSICHTIG VORGEHEN, um Augenverletzungen zu vermeiden. Eine Schutzbrille wird empfohlen.)

5. Auf jeden Fall daran denken, das Lamellengitter wieder anzubringen, wenn Sie fertig sind. Es schützt den Kondensator.

6. Die Stromzufuhr zum Gerät wieder anschließen.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte unter 636-240-2400 oder 800-325-6152 an TRUE Manufacturing und fragen Sie nach der Kundendienstabteilung.

Hauptsitz Bürozeiten CST (US Central Standard Time):

7:00 – 19:00 Uhr Montag – Donnerstag

7:00 – 18:00 Uhr Freitag

8:00 – 12:00 Uhr Samstag

PFLEGE UND REINIGUNG VON EDELSTAHLGERÄTEN

VORSICHT: Keine Stahlwolle, scheuernde oder auf Chlor basierende Produkte zum Reinigen von Edelstahlflächen verwenden.

- Feinde des Edelstahls

  Drei grundlegende Dinge können die Passitivitätsschicht Ihres Edelstahls zerstören und ermöglichen, dass die Korrosion ihr hässliches Gesicht zeigt.

1) Kratzer von Drahtbürsten, Schabern und Stahlwolle sind nur einige Beispiele für Dinge, die Edelstahlflächen zerkratzen.
2) Ablagerungen auf Ihrem Edelstahl können Flecken hinterlassen. Abhängig von Ihrem Wohnort haben Sie eventuell hartes oder weiches Wasser. Hartes Wasser kann Flecken hinterlassen. Wenn erhitztes hartes Wasser zu lange stehen gelassen wird, kann es Ablagerungen hinterlassen. Diese Ablagerungen können die passive Schicht zerstören und Rost an Ihrem Edelstahl hervorrufen. Alle von Zubereitung oder Servieren der Speisen verbliebenen Ablagerungen sollten so schnell wie möglich entfernt werden.
3) In Tafelsalz, Speisen und Wasser sind Chloride enthalten. Haushalts- und industrielle Reiniger enthalten die schlimmste Art von Chloriden, die Sie verwenden können.

8 Schritte, die Ihnen helfen, Rost auf Edelstahl zu vermeiden:

1. Verwenden Sie die richtigen Reinigungswerkzeuge.

   Beim Reinigen Ihres Edelstahlprodukts nicht scheuernde Werkzeuge verwenden. Die passive Schicht des Edelstahls wird nicht durch weiche Lappen und Plastikscheuerkissen angegriffen. Schritt 2 erklärt Ihnen, wie Sie die Polierriefen finden.

2. Entlang der Polierlinien reinigen

   Auf einigen Edelstählen sind Polierlinien oder „Maserung“ zu sehen. Immer in Richtung der auf einigen Edelstählen sichtbaren Linien schrubben. Verwenden Sie ein Plastikscheuerkissen oder ein weiches Tuch, wenn Sie die Maserung nicht erkennen können.

3. Verwenden Sie alkalische, alkalisch chlorierte Reinigungsmittel oder solche ohne Chloride.

   Obwohl viele herkömmliche Reiniger mit Chloriden belastet sind, bietet die Industrie eine wachsende Auswahl an chloridfreien Reinigern an. Wenn Sie sich über den Chloridgehalt Ihres Reinigers nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Reinigungsmittellieferanten. Wenn Ihnen gesagt wird, dass Ihr derzeitiger Reiniger Chloride enthält, fragen Sie nach einer Alternative. Vermeiden Sie Reiniger mit Quaternärsalzen, da diese Edelstahl angreifen und Lochfraß und Rost verursachen können.

4. Wasseraufbereitung:

   Wenn möglich, hartes Wasser aufbereiten, um Ablagerungen zu reduzieren. Die Installation bestimmter Filter kann korrodierende und unangenehm schmeckende Elemente entfernen. Salze in einem richtig gewarteten Wasserenthärter können von Vorteil für Sie sein. Wenden Sie sich an einen Spezialisten zur Wasseraufbereitung, wenn Sie sich über die richtige Aufbereitung nicht sicher sind.

5. Sauberkeit Ihrer Speisegeräte erhalten

   Verwenden Sie Reiniger (alkalische, alkalisch chlorierte oder solche ohne Chloride) in der empfohlenen Stärke. Vermeiden Sie die Ansammlung von Flecken durch häufiges Reinigen. Wenn Sie mit Ihren Edelstahlgeräten Wasser kochen, sind Chloride im Wasser die wahrscheinlichste Einzelursache für Schäden. Das Erhitzen von chloridhaltigen Reinigern hat die gleichen schädigenden Auswirkungen.

6. Spülen

   Nach der Verwendung chlorierter Reiniger sofort spülen und trockenreiben. Es ist besser, stehende Reinigungsmittel und stehendes Wasser so schnell wie möglich wegzuwischen. Edelstahlgeräte an der Luft trocknen lassen. Sauerstoff hilft, den Passivitätsfilm auf Edelstahl zu erhalten.

7. Salzsäure sollte niemals auf Edelstahl angewendet werden.

8. Edelstahl regelmäßig restaurieren/passivieren.

PFLEGE UND REINIGUNG VON EDELSTAHLGERÄTEN

Für bestimmte Situationen / Umgebungen von Edelstahl empfohlene Reiniger

A) Zur Routinereinigung können mit einem weichen Tuch oder einem Schwamm aufgetragene Seife, Ammoniak und das Reinigungsmittel Medallion verwendet werden.

B) Ein Auftragen von Arcal 20, Lac-O-Nu Ecoshine bildet eine Schutzschicht gegen Fingerabdrücke und Verschmutzungen.

C) Cameo, Talc, Zud First Impression wird bei hartnäckigen Flecken und Verfärbungen durch Reiben in Richtung der Polierlinien aufgetragen.

D) Easy-off, De-Grease It und Oven Aid eigenen sich hervorragend für das Entfernen von Fett, Fettsäuren, Blut und angebrannten Speisen.

E) Jeder gute handelsübliche Reiniger kann zur Entfernung von Fett und Öl mit einem Schwamm oder weichen Lappen aufgetragen werden.

F) Benefit, Super Sheen, Sheila Shine sind gut zur Restaurierung / Passivierung geeignet.

Bitte Beachten:

Der Einsatz von Edelstahlreinigern oder ähnlichen Reinigungsmitteln wird für Plastik nicht empfohlen. Warmes Wasser und Seife genügt.

LEUCHTRÖHRE AUSWECHSELN

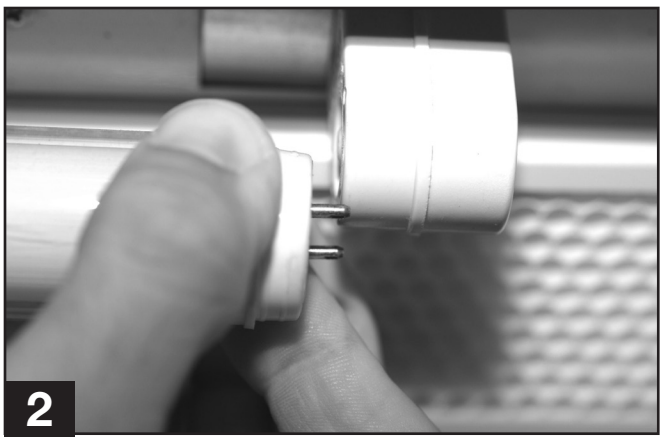
WARNUNG

Vor Auswechseln von Leuchtröhren Stromzufuhr zur Vitrine unterbrechen.

Leuchtröhre auswechseln:

- Das Ende der Leuchtröhre gut festhalten und zur Mitte des Schranks ziehen. Die Lampenhalterungen sind federbelastet, so dass die Leuchtröhre leicht ausgewechselt werden kannd. (Siehe Abbildung 1.)
- Beim Installieren einer neuen Leuchtröhre vergewissern, dass die Stifte am Ende der Leuchtröhre richtig in der Lampenfassung sitzen. (Siehe Abbildung 2.)

Integrierte Türbeleuchtung



Integrierte Türbeleuchtung